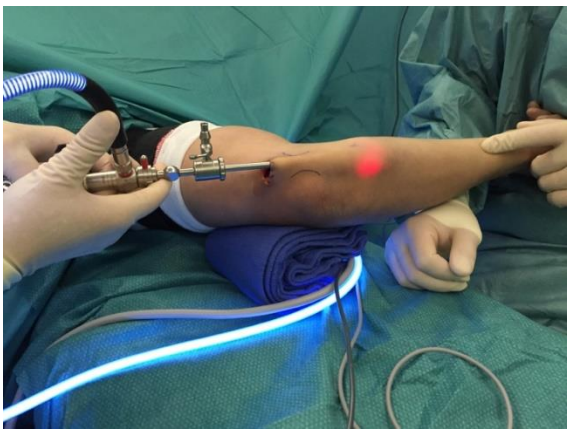
Das Kubitaltunnelsyndrom (Einengung des Ellennerven am Ellenbogen)

Gefühlsstörungen vor allem des Kleinfingers und die Hälfte des Ringfingers können auf ein Kubitaltunnelsyndrom hinweisen. Aber auch Schmerzen vom Ellenbogen ausgehend bis in den ganzen Arm sowie eine Kraftminderung der gesamten Hand sind Anzeichen.
Die Ursache ist eine Einengung des Ellennerven (Nervus ulnaris) im Bereich des Ellenbogens mit daraus folgender Durchblutungsstörung des Nervens und damit Funktionsstörung. Auch kann ein instabiler Nerv, der über den Knochen des Ellenbogen rutscht, zu Beschwerden führen.

Bei anfänglichen milden Symptomen kann Handtherapie für den Nerven helfen. Bei ausgeprägten Beschwerden erfolgt die weitere Abklärung. Bei typischen Symptomen kann dies nebst der Untersuchung durch den Handchirurgen auch mit Ultraschall erfolgen. Bei unklaren Befunden oder bestimmten Nebenerkrankungen erfolgt noch eine weitere Untersuchung durch einen Neurologen.



Endoskopisch unterstützte Dekompression des Ellennerven mit kleinem Hautschnitt

Bei stabilem Nerven wird die Operation endoskopisch mit kleinem Hautschnitt und speziellen Instrumenten unter der Haut durchgeführt. Bei instabilem Nerv benötigt der Nerv ein neues Bett und wird nach vorn verlagert.

Die Operation wird ambulant und sehr häufig in Regionalbetäubung durchgeführt.

Orthoklinik Dornach AG | Nepomukplatz 3/5 | 4143 Dornach | T +41 61 261 22 00 | F +41 61 261 22 04
www.orthodornach.ch | info@orthodornach.ch